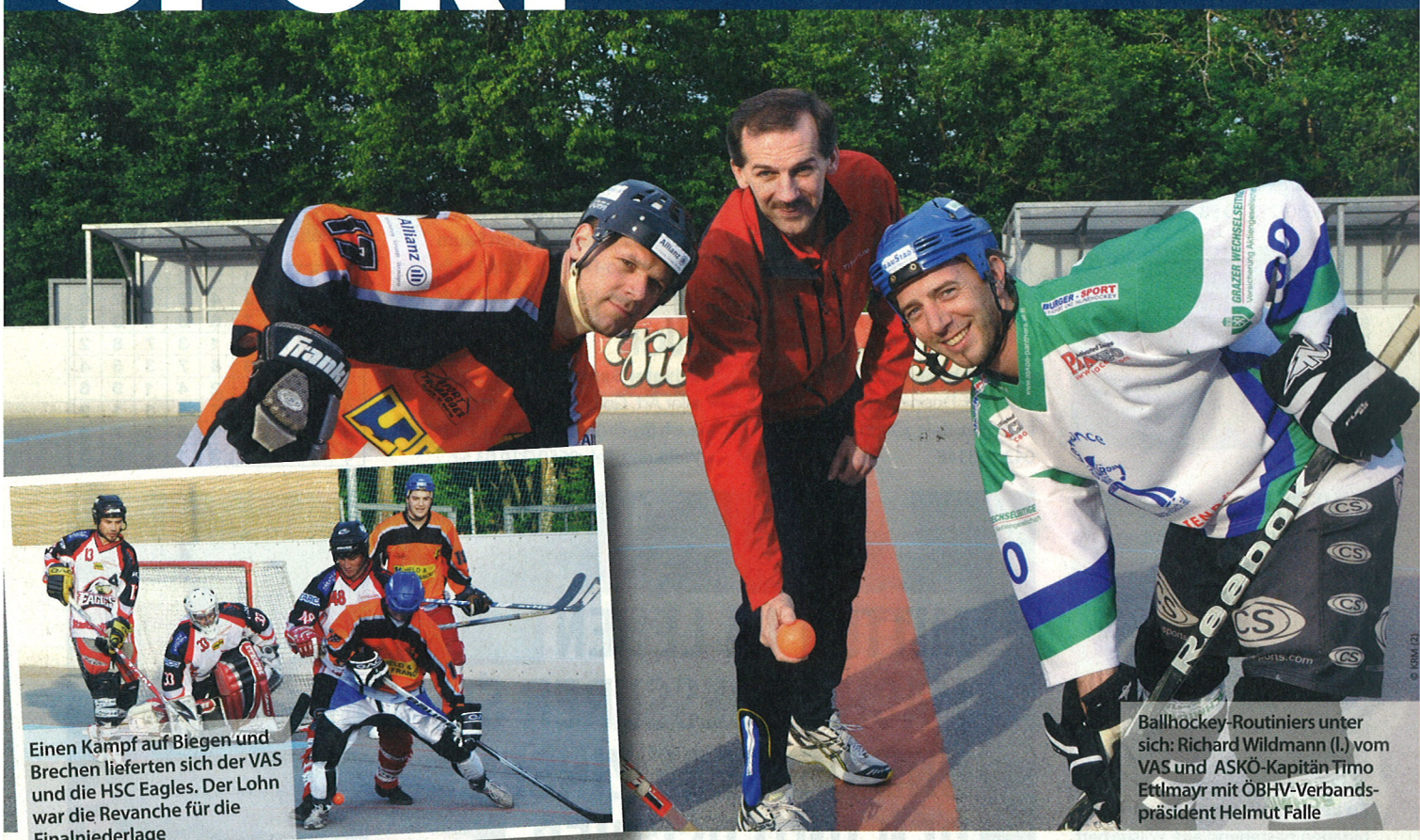

Einen Kampf auf Biegen und Brechen lieferten sich der VAS und die HSC Eagles. Der Lohn war die Revanche für die Finalniederlage

Ballhockey-Routiniers unter sich: Richard Wildmann (l.) vom VAS und ASKÖ-Kapitän Timo Ettlmayr mit ÖBHV-Verbandspräsident Helmut Falle

Ballhockeyzeit ist Derbyzeit

Morgen findet in der Kärntner-Ballhockey Liga das erste „große" Villacher-Derby, ASKÖ vs. VAS, in der Alpenarena statt. Eine von vielen hochkarätigen lokalen Schlagerpartien.

Thomas Klose

Der berüchtigte orange Hartgummiball springt wieder. Ganz groß ist der Ballhockeysport in der Hockeyhochburg Villach. Der DRAUSTÄDTER traf Richard Wildmann (VAS) und Timo Ettlmayr (ASKÖ) zum Lokalaugenschein.

Erfolgreiche Tradition. Die beiden Villacher Ballhockey-Teams gibt´s seit den frühen Achtzigern. In den Geschichtsbüchern der beiden Klubs sind einige Meistertitel verbucht. So konnte sich der VAS bereits fünf mal die Krone des Kärntner Meisters aufsetzen, Kontrahent ASKÖ gewann bis dato neun Kärntner- und zwei österreichische Meistertitel.

Die Kader. Beide Vereine verfügen in der aktuellen Saison über eine ausgeglichen starke Truppe mit einigen Stars. Bei ASKÖ gab´s mit der Verpflichtung des langjährigen Nationaltorhüters Bernd Rainer eine namhafte Verstärkung zwischen den Pfosten. Davor sorgen die Jungs rund um Timo Ettlmayr (Torschützenkönig der vergangenen Saison), Daniel Gasser und Benjamin „Benji" Petrik für viel Dampf vor dem gegnerischen Gehäuse. Beim VAS läuft neben einigen Routiniers wie Richard Wildmann und Stefan Gram, ebenfalls ein beachtliches Ensemble auf. Im Kader stehen mit den beiden Raffl Brüdern, Stefan Bacher und Niki Petrik gleich vier Akteure aus dem Adlerhorst. Komplettiert werden beide Teams durch hungrige und pfeilschnelle junge Spieler.

Saisonziele. „Wir wollen Erster werden, Zweiter zählt nicht", lässt Wildmann, der wie Ettlmayr bereits seit 20 Jahren den Ballhockeysport ausübt, keinen Zweifel an den Titelambitionen vom VAS. Das erklärte ASKÖ Saisonziel ist laut Timo Ettlmayr zumindest die Finalteilnahme. Die Nachwuchsmannschaft vom VAS, die Phantoms, soll hauptsächlich Spielpraxis sammeln. Stark ist die Konkurrenz aus Klagenfurt. City Club und die HSC-Eagles sind harte Titelkonkurrenten. Im vergangenen Jahr verlor VAS ein packendes Kärntnerliga-Finale gegen die Eagles. Wildmann mit einem Augenzwinkern: „Wir haben ihnen den Titel vergönnt, sie haben ja noch nicht so viele."

Nationalteam. VAS und ASKÖ stellen für die kommende Ballhockey-A-WM in Bratislava je eine komplette Linie. Timo Ettlmayr, im Winter einziger Villacher Linesman in der EBEL: „Dort gibt es Profiligen. Alleine in Bratislava gibt es an die 30 verschiedene Ballhockeymannschaften. Mit einem kompletten Kader ist für uns jedoch ein Platz im Mittelfeld realistisch."

Sommercup. Für den Sommer ist ein Ballhockey-Sommercup für alle Eishockey- und Hobbyteams geplant. Fragen und Anmeldungen bei Herrn Falle: oebhv@gmx.at

Wichtige Termine

20.05 ASKÖ-VAS, Alpenarena, 19:30

Jeden Mo u. Mi, 17h: ASKÖ-Nachwuchstraining für Kinder (Alpenarena)